



Mediadaten 2013

johanniter |

Mitgliederzeitschrift
der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

**DIE
JOHANNITER**

Aus Liebe zum Leben





Titelportrait

Fördermitglieder zu Freunden machen – das ist der Anspruch von „johanniter“, der Quartalszeitschrift der Johanniter-Unfall-Hilfe. Mit Reportagen und Berichten über die vielfältigen Aktivitäten und Leistungen der Johanniter, Leserportraits, Sozialreportagen und Servicethemen rund um die Bereiche Gesundheit, Wellness und Internet informiert „johanniter“ kompetent, bietet Rat und Hilfe und erfüllt damit die Erwartungen der Leser, wie eine INFAS-Befragung belegt.

Themenauswahl, Erscheinungsbild und Verständlichkeit der Zeitschrift haben darin gute Noten bekommen – für die „johanniter“-Macher ist das Lob und Herausforderung zugleich. Eine Herausforderung, der sich die Redaktion gerne stellt.

| **Druckauflage** 1.197.500 Exemplare  (3. Quartal 2012)

| **Erscheinen** 4 x jährlich

| **Anzeigenverkauf**

Andreas Moll & Gaby DeMuirier

mollmedia

Annostraße 45

50678 Köln

Tel.: 02 21 - 94 36 91 0

Fax: 02 21 - 94 36 91 23

moll@mollmedia.de

www.mollmedia.de



| Herausgeber

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowstraße 94
10785 Berlin
Tel.: 030 - 2 69 97-353
Fax: 030 - 2 69 97-359
info@johanniter.de
www.juh.de

| Herstellung

Hofmann Druck Nürnberg
GmbH & Co. KG
Emmericher Straße 10
90411 Nürnberg
Tel.: 09 11 - 5 20 33 55
Fax: 09 11 - 5 20 33 51
info@hofmann-infocom.de
www.hofmann-infocom.de



Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. trägt das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstitutes für soziale Fragen (DZI) in Berlin. Dieses Siegel erhält nur, wer sich freiwillig der Kontrolle und Prüfung des DZI zur wahren, eindeutigen und sachlichen Werbung sowie zur nachprüfbaren, sparsamen und satzungsgemäßen Verwendung der Geldmittel und weiteren Kriterien unterzieht.

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



| Herausgeber

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowstraße 94, 10785 Berlin
Tel.: 0 30 - 2 69 97-353
Fax: 0 30 - 2 69 97-359
info@johanniter.de
www.juh.de

| Herstellung

Hofmann Druck Nürnberg
GmbH & Co. KG
Emmericher Straße 10
90411 Nürnberg
Tel.: 09 11 - 5 20 33 50
Fax: 09 11 - 5 20 33 51
info@hofmann-infocom.de
www.hofmann-infocom.de

Anzeigenleitung

Rüdiger Sander
Tel.: 09 11 - 5 20 33 55
Fax: 09 11 - 5 20 33 51
sander@hofmann-infocom.de

Chefredaktion

Wolfgang Brenner
Tel.: 0 30 - 80 61 91 03
wolf.brenn@gmx.de

| Anzeigenverkauf

mollmedia

Andreas Moll
Gaby DeMuirier
Tel.: 02 21 - 94 36 91 0
Fax: 02 21 - 94 36 91 23
moll@mollmedia.de
www.mollmedia.de

Mittlerprovision 15 %

Zahlungsbedingungen


14 Tage nach Rechnungserhalt

Bankverbindung

Dresdner Bank AG
Konto 1 044 266 00
BLZ 760 800 40

| Technische Daten

Druckauflage

1.197.500 Exemplare  (3. Quartal 2012)

Erscheinen 4 x jährlich

Druckverfahren

Rollenoffset, 70er Raster,
Euroskala

Verarbeitung Rotafalzklebung

Heftformat 205 mm breit x 280 mm hoch

Satzspiegel 185 mm breit x 255 mm hoch

Druckunterlagen

Druckunterlagen können per E-Mail,
CD oder ISDN übermittelt werden. Ein
Kontrollausdruck bzw. Proof zur Farb-
abstimmung ist unbedingt erforderlich.

Datei

PDF- oder EPS-Format für MAC mit
eingebundenen Schriften

Datenübertragung

09 11 - 5 20 33 67 (Mac/Leonardo Pro)
E-Mail: johanniter@hofmann-infocom.de
Betreff: „juh-Kundenname“

| Anzeigenformate und -preise

Formate	Breite x Höhe	Preise s/w	Preise 2-farbig	Preise 3-farbig	Preise 4-farbig
1/1 Seite	185 x 255 mm	€ 12.500.-	€ 13.000,-	€ 13.500,-	€ 14.420,-
1/2 Seite	90 x 255 mm	€ 8.500.-	€ 9.000,-	€ 9.500,-	€ 10.300,-
1/2 Seite	185 x 135 mm	€ 8.500.-	€ 9.000,-	€ 9.500,-	€ 10.300,-
1/4 Seite	90 x 120 mm	€ 5.000.-	€ 5.500.-	€ 6.000.-	€ 6.695.-
1/4 Seite	185 x 58 mm	€ 5.000.-	€ 5.500.-	€ 6.000.-	€ 6.695.-
1/8 Seite	43 x 120 mm	€ 3.000.-	€ 3.500.-	€ 4.000.-	€ 4.500.-
1/8 Seite	90 x 58 mm	€ 3.000.-	€ 3.500.-	€ 4.000.-	€ 4.500.-

| Sonderplatzierung

Umschlagseiten	Breite x Höhe in mm	Preise 4-farbig
2. Umschlagseite	205 x 280 zuzüglich 3 mm Beschnitt	€ 15.965,-

Alle Preise zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

Mittlerprovision 15 %

| Belegung der LV-Beilagen mit 1/1 Seiten

Landesverband	ca. Adressen	Anzeigen Seitenpreis in Euro	Seiten- umfang LV Beilage	Anzeigen- belegung möglich
Baden-Württemberg	109.000	1.850,00	4	U4
Bayern	222.000	3.660,00	16	U2, U3, U4
Berlin/Brandenburg	58.000	1.030,00	8	U2, U4
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saar	126.000	2.120,00	16	U2, U3, U4
Niedersachsen/Bremen	106.000	1.800,00	8	U2, U4
Nord	71.000	1.240,00	12	U2, U3, U4
NRW	477.000	7.740,00	8	U2, U4
Sachsen	27.000	540,00	4	U4
Sachsen-Anhalt/Thüringen	43.000	790,00	4	U4

Rabattstaffel

ab Belegung in 3 Landesverbänden 5 % Rabatt

ab Belegung in 5 Landesverbänden 10 % Rabatt

ab Belegung in 7 Landesverbänden 15 % Rabatt

| Beilagen

Beilagen sind der Zeitschrift lose beigefügte Drucksachen. Bei Auftragserteilung ist die Vorlage eines Musters (4-fach) bzw. eines verbindlichen Entwurfes erforderlich. Der Inhalt ist mit dem Verlag abzustimmen.

Gewicht	Beilagenpreise (je angefangene 1000 Exemplare)
bis 20 g	€ 75,-
bis 30 g	€ 85,-

Verarbeitungszuschuss:

1 – 2 % zzgl. der Auflagenmenge

Belegungsmöglichkeiten:

Höchstmenge: 1 Mio. Exemplare

Teilauflagen: auf Anfrage

Beilagenformate:

Mindestformat: (BxH) 105 x 148 mm

Höchstformat: (BxH) 185 x 240 mm

Lieferanschrift:

Hofmann Druck Nürnberg GmbH & Co. KG

Emmericher Str. 10

90411 Nürnberg

| Rabatte

Malstaffel

ab 2 Anzeigen	5 %
ab 4 Anzeigen	10 %
ab 12 Anzeigen	15 %

Nachlässe für Aufträge innerhalb Jahresfrist

Mengenstaffel

ab 3 Seiten	5 %
ab 4 Seiten	6 %
ab 5 Seiten	7 %
ab 6 Seiten	10 %
ab 8 Seiten	12 %

| Termine 2013

Ausgabe 1 | 2013

Erscheinen	01. März 2013
Anzeigenschluss	11. Januar 2013
Anzeigenschluss LV-Beilagen	16. November 2012
Druckunterlagen	18. Januar 2013

Ausgabe 2 | 2013

Erscheinen	03. Juni 2013
Anzeigenschluss	12. April 2013
Anzeigenschluss LV-Beilagen	01. März 2013
Druckunterlagen	18. April 2013

Ausgabe 3 | 2013

Erscheinen	06. September 2013
Anzeigenschluss	09. Juli 2013
Anzeigenschluss LV-Beilagen	31. Mai 2013
Druckunterlagen	18. Juli 2013

Ausgabe 4 | 2013

Erscheinen	18. November 2013
Anzeigenschluss	27. September 2013
Anzeigenschluss LV-Beilagen	16. August 2013
Druckunterlagen	04. Oktober 2013

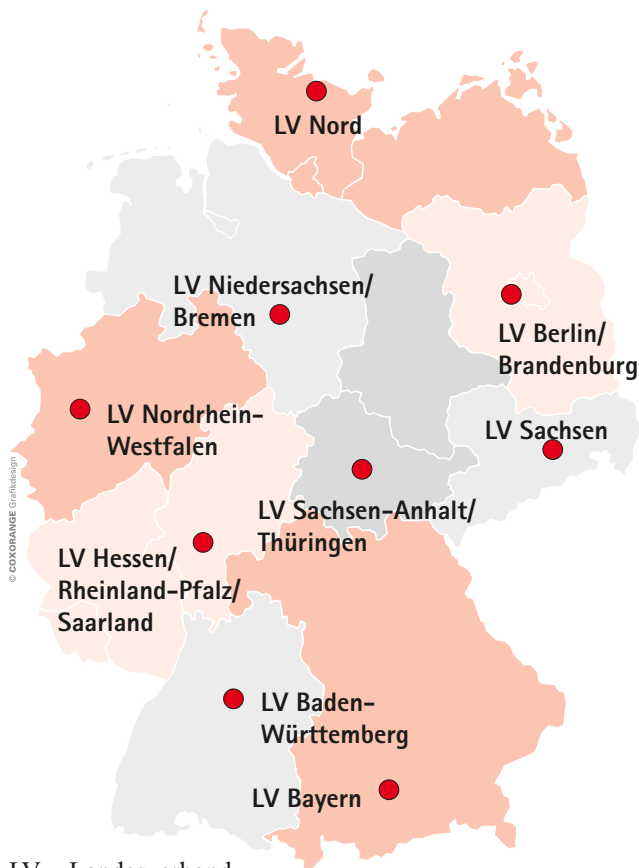
| Redaktionelle Inhalte

Die inhaltlichen Schwerpunkte in „johanniter“ reichen von der pädagogischen Vielfalt der Kinder- und Jugendarbeit der Johanniter, über Unterstützung für Senioren, Hospizarbeit und Auslandshilfe bis hin zu Portraits von Mitgliedern und Freunden der Johanniter-Unfall-Hilfe sowie Service-Tips zu Wellness, Gesundheit und Internet. Johanniter-Projekte im In- und Ausland werden vorgestellt. Außerdem wird die Nutzung der Fördergelder erläutert.

| Neuigkeiten rund um die „johanniter“

Ab 2013 wird sich das Erscheinungsbild des „johanniter“ gleich mehrfach ändern. Eine größere Schrift und größere Zeilenabstände garantieren eine bessere Lesbarkeit. Großformatige, emotionale Bilder veranschaulichen die Themen. Eine klare Struktur, gute Orientierungsmöglichkeiten und neue Rubriken, wie z. B. „Unter Freunden“, in der unter anderem Leser des „johanniter“ vorgestellt werden und „Rund ums Internet“ versprechen Lesern jeden Alters noch mehr Lesevergnügen.

| Verbreitung



LV = Landesverband

| Verteilung durch JUH-Landesverbände im Einzelversand

Landesverband	% Anteil	Mitglieder
Baden-Württemberg	8,80 %	109.000
Bayern	17,92 %	222.000
Berlin/Brandenburg	4,68 %	58.000
Hessen/Rheinland-Pfalz/ Saarland	10,17 %	126.000
Niedersachsen/Bremen	8,55 %	106.000
Nord	5,73 %	71.000
Nordrhein-Westfalen	38,49 %	477.000
Sachsen	2,18 %	27.000
Sachsen-Anhalt/Thüringen	3,47 %	43.000
Gesamt	100,00 %	1.239.000

Die Leserschaft setzt sich zusammen aus den aktiven Mitgliedern und den Fördermitgliedern der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

| Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigenaufträge

1. Maßgeblich für die Durchführung des Auftrages sind die Festlegungen der jeweils gültigen Anzeigenpreisliste einschließlich der allgemeinen Geschäftsbedingungen.
2. Für rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes bzw. der Drucklegung ist der Werbungtreibende verantwortlich.
3. Für sämtliche Anzeigen-, Beilagen- und Beihefter-Aufträge behält sich die Anzeigenverwaltung die Ablehnung nach einheitlichen Grundsätzen auch nach Beginn der Insertion wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form vor, ohne dass dadurch Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden können. Die Ablehnung, die nicht begründet zu werden braucht, wird dem Auftraggeber mitgeteilt.
4. Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen, veranlassen Änderungen und Abbestellungen, wird keine Haftung übernommen.
5. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht bis zum angegebenen Termin zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
6. Anzeigenabschlüsse sind innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuwickeln.
7. Für die Aufnahme von Anzeigen in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift wird keine Gewähr geleistet, es sei denn, dass der Auftraggeber die Gültigkeit des Auftrages ausdrücklich davon abhängig gemacht hat.
8. Der Ausschluss von Mitbewerbern kann nicht zugesichert werden.
9. Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige. Der Auftraggeber ist bei ganz oder teilweise unleserlichem Text, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige zu einem Ersatzanspruch berechtigt, es sei denn, dass durch die Mängel der Zweck der Anzeige unerheblich beeinträchtigt wird; fehlerhaft gedruckte oder fehlende Kennziffern beeinträchtigen den Zweck der Anzeige nur unerheblich. Der Schadensersatzanspruch beschränkt sich in jedem Falle jedoch auf das Recht, die kostenlose Wiederholung der Anzeige zu verlangen.
10. Sind etwaige Mängel bei den Druckerunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden diese erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbungtreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche. Treffen beschädigte Druckerunterlagen erst unmittelbar vor Drucklegung des Blattes bei der Anzeigenverwaltung ein, so hat der Werbungtreibende die aus den erforderlichen Sonderbemühungen entstehenden Kosten zu tragen.
11. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckerunterlagen endet 8 Wochen nach Erscheinen der letzten Anzeige, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
12. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die Anzeige in der beim Verlag üblichen Form gesetzt und die tatsächliche Abdruckhöhe der Preisberechnung zugrunde gelegt.
13. Der Besteller trägt die Kosten für Film- bzw. Lithoanfertigungen und sonstige Druckunterlagen sowie für von ihm gewünschte oder zu vertretende Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen. Diese Kosten werden gesondert berechnet.
14. Die Werbungsmitler und Werbeagenturen sind verpflichtet, sich in ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbungtreibenden an die Preisliste des Verlages zu halten. Die vom Verlag gewährte Mittlervergütung (Provision) darf an die Auftraggeber weder ganz noch teilweise weitergegeben werden. Auf Eigenanzeigen hat der Werbungsmitler keinen Provisionsanspruch.
15. Bei Chiffreanzeigen stellt die Anzeigenverwaltung ihre Einrichtungen für die Entgegennahme, Verwahrung und möglichst beschleunigte Aushändigung etwa eingehender Angebote zur Verfügung. Eine Gewähr für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebotsschreiben wird nicht übernommen. Ansprüche auf Wandlung, Minderung oder Schadensersatz wegen Verlust oder Verzögerung in der Aushändigung derartiger Durchgangsschreiben sind ausgeschlossen.
16. Im Falle höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadensersatz. Insbesondere wird auch kein Schadensersatz für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen, Beihefter und Beilagen geleistet.
17. Bei Änderung der Anzeigenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
18. Die Anzeigenverwaltung liefert nach Erscheinen der Anzeige kostenlos einen Belegauschnitt. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine Fotokopie.
19. Die Anzeigenverwaltung ist unter wichtigen Umständen berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offestehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen, ohne dass hieraus dem Auftraggeber irgendwelche Ansprüche gegen die Anzeigenverwaltung erwachsen.
20. Alle Rechnungen sind sofort fällig. Zahlungen sind ohne Abzug in Euro zu leisten. Bei Zahlungsrückständen werden nach Ablauf von 4 Wochen ab Rechnungsstellung Verzugszinsen in Höhe des jeweiligen gültigen Zinssatzes für Überziehungskredite unserer Hausbank berechnet. Die Anzeigenverwaltung kann die Ausführung weiterer Aufträge bis zur Bezahlung zurückstellen.
21. Bei gerichtlicher Beitreibung der Insertionskosten entfällt der gewährte Nachlass.
22. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Nürnberg.